

## Imperial Shipping und Banship kooperieren

Die Imperial Shipping Group aus Duisburg und Banship Hungary aus Budapest wollen in ihren jeweiligen Fahrtgebieten künftig kooperieren. Dadurch erhofft man sich Synergien bei der Schiffsbefrachtung, in den Donau-See-Verkehren und bei der Logistik in die GUS Staaten.

Das Duisburger Unternehmen operiert über ihre Tochter- und Schwestergesellschaften in der Binnen- und Küstenmotorschiffahrt vornehmlich in Deutschland, Österreich, Frankreich und den Beneluxländern. Banship, eine 2014 gegründete Befrachtungsgesellschaft, operiert in Ungarn, im gesamten Donauebiet, im Wechselverkehr Main/Rhein/Mosel sowie in der Nordsee, der Mittelmeer- sowie in der Schwarzmeerregion.

Federführend für die Kooperation sei die zu Imperial gehörende Multinaut DonauLogistik mit Sitz in Wien, teilte Imperial Shipping mit. Peter Jedlicka, geschäftsführender Gesellschafter bei Multinaut erklärte, durch die Kooperation könne man Fahrtgebiete übergreifende Logistikkonzepte abbilden, wobei der Auftraggeber mit nur einem Ansprechpartner zu tun habe. Banship kann demnach auf die Verbindungen von Imperial ins westdeutsche Kanal- und Flusssystem zurückgreifen. Imperial könne dank

Banship durchgehende Supply Chains per Binnenschiff, Seeschiff, Lkw und Bahn bis in die Fahrtgebiete nordeuropäische Länder, Schwarzmeer, GUS-Staaten, Naher Osten und Nordafrika organisieren.



Foto: Thomas Wägerter

Die Imperial Shipping Group kooperiert mit dem ungarischen Unternehmen Banship

## Auszeichnung für Schleuse Iffezheim

Die Doppelkammerschleuse Iffezheim des Wasser- und Schifffahrtssamtes (WSA) Freiburg ist vom Deutschen Motoryachtverband e. V. (DMYV) als »wassersportfreundlichste Schleuse 2014« ausgezeichnet worden. »Diese Auszeichnung motiviert alle im Schichtdienst eingesetzten Kollegen, weiterhin ihr Bestes für eine attraktive Wasserstraße zu geben«, sagte der Leiter der Betriebsstelle, Harald Butz. Beim jährlichen Wettbewerb des DMYV werden Service, Personal, Wartezeiten und Kommunikation bewertet.

Die Schleuse Iffezheim ist die Eingangsschleuse zum staugeregelten Oberrhein und zählt zu den größten und leistungsfähigsten Schleusen Europas. Sie verfügt über zwei Kammern von je 24 m Breite und 270 m nutzbarer Länge.

Im langjährigen Mittel passieren die Schleuse den Angaben zufolge jährlich rund 25 Mio. Gütertonnen und ca. 200.000 Container. Der durchschnittliche jährliche Gütertransport am Oberrhein entspricht somit etwa 1 Mio. Fahrten beladener Vierzigtonner-Lkw auf der Autobahn.

## Neue TXL-Niederlassung in München

Zum Ausbau ihrer Netzwerke hat TX Logistik (TXL) eine Niederlassung in München eröffnet. Für das Unternehmen gewinnen Süddeutschland und die grenznahen Märkte in Österreich und der Schweiz zunehmend an Bedeutung.

Mit dem boxXpress für den Transport von Überseecontainern aus den deutschen Seehäfen bedient TXL seit 1999 Zieldestinationen in Bayern. Seit 2012 hat das Unternehmen ein eigenes Netzwerk etabliert, das den Seehafen Rotterdam aktuell vier Mal pro Woche mit Nürnberg und München verbindet. Auch der Hafen Antwerpen ist per Binnenschiff angeschlossen.

Eine Stärkung erwartet TXL durch die im vergangenen Jahr eingeführte Umschlagtechnik »Nikrasak«, mit der auch nicht kranbare Sattelaufleger ohne großen Aufwand auf die Bahn verladen werden können. Im Rahmen der Neueröffnung ist auch die bisher in Kufstein angesiedelte Niederlassung Austria umgezogen.

## Am Zehnhoff-Söns für Preis nominiert

Der Hafen- und Terminalbetreiber Am Zehnhoff-Söns ist für den Port Community Award (PCA) in der Kategorie Spediteure/Exporteure/Importeure nominiert. Der Rotterdamer Hafen ehrt damit innovative Akteure der internationalen Logistikkette.

Abstimmen kann jeder: Die Publikumsstimmen fließen zu 50 % in die Bewertung ein, die restlichen 50 % vergibt eine Fachjury, bestehend aus Experten der Hafengemeinschaft.

Der PCA ist eine zweijährlich stattfindende Preisverleihung von Portbase, einer Organisation der niederländischen Häfen. Nominiert sind Unternehmen, die sich in den letzten beiden Jahren für den logistischen Informationsaustausch über das Port Community System eingesetzt haben.

2015 sind außer neun niederländischen Unternehmen auch zwei deutsche und ein belgischer Betrieb nominiert – darunter Am Zehnhoff-Söns. Ende März werden die Port Community Awards in Form von vier silbernen Kettengliedern und einem goldenen Kettenglied in Rotterdam zum fünften Mal verliehen.

### Werft Malz GmbH

**Werft Malz GmbH**  
**An der Schleuse 7, 16515-Malz**  
**Tel.: 0 33 01/20 32-0;**  
**Fax: 0 33 01/20 32 20**  
**e-mail: info@werft-malz.de;**  
**internet:www.werft-malz.de**

**Unser Service - Ihr Vorteil**

- Schiffbau und Schiffsreparaturen,
- Schweißzulassung des Germanischen Lloyd,
- Mechanische Fertigung von Maschinenbauteilen,
- Stahlkonstruktionen + Aluminiumkonstruktion,
- Instandsetzung und Lieferung von Ersatzteilen der Getriebe GOTHA ZG 52,
- Slipanlage bis 67 m in 3 Lagen
- Eigene Tischlerei